

Einfach QR-Code scannen
und anmelden!



Anmeldung

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung https://www.familienleben-forchheim.de/event_info.cfm?id=16039 erforderlich.

Die Workshop-Plätze sind begrenzt und werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben.

Anmeldeschluss ist der 17.10.2026

Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung jedoch erforderlich.

Die Bestätigung Ihrer Teilnahme erhalten Sie nach der Anmeldung per E-Mail. Ihre Kontaktdaten werden elektronisch gespeichert und nach Ablauf der Veranstaltung wieder gelöscht.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass Bild- und Videoaufnahmen von der Veranstaltung zur Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können.

Ansprechpartnerin:

Jutta Strom-Haensch

Jutta.Strom-Haensch@lra-fo.de

Tel.: 09191-862361

Workshops

Medien in der Familie: Digitale Spiele - Wie gehen wir damit um?

Veit Schott

Medienpädagogischer Berater digitale
Bildung KC, Lf, CO
Leiter Medienzentrum Landkreis Kronach
Referent der Stiftung Medienpädagogik
Mittelschullehrer Gottfried Neukam
Mittelschule Kronach



11.00 bis 12.30 Uhr

Digitale Spiele sind heute allgegenwärtig und leicht zu konsumieren. Smartphones, (mobile) Spielekonsolen, Smart-TVs, Tablets, PCs/Laptops ... die Palette ist riesig und meist in den Haushalten und Kinderzimmern vorhanden. Nicht selten gibt es wegen der Nutzung und der Nutzungszeiten Reibungspunkte in der Familie. Wie kann man damit umgehen? Welche Möglichkeiten gibt es? Wir reden darüber.

Zwischen Klick und Krise: Medien und mentale Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen

Psychologin (M. Sc.) Katrin Kalter
Dipl.-Psych. Markus Messingschlager



11.00 bis 12.30 Uhr
13.00 bis 14.30 Uhr

Im Workshop betrachten wir die Zusammenhänge zwischen der Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen und deren psychischer Gesundheit. Was weiß man bisher über negative Auswirkungen von Mediennutzung auf das Wohlbefinden?

Außerdem erarbeiten wir gemeinsam, ab wann Mediennutzung problematisch wird und an welchen Merkmalen Sie als Eltern das bei Ihren Kindern erkennen können.

Zusammen möchten wir konkrete Handlungsmöglichkeiten sammeln, wie Sie einen „gesunden“ Umgang mit Medien im Alltag fördern können.

Medien im Blick

Orientierung und praktische Impulse



24.10.2026 von 09:30 - 15:00
im Landratsamt Forchheim

Gefördert durch:



Veranstalter:
Am Streckerplatz 3
91301 Forchheim



Informationstag zu Medien für Eltern und Fachkräfte

Die Erziehung von Kindern im digitalen Zeitalter bringt viele Chancen, aber auch neue Herausforderungen mit sich. Apps, Spiele, soziale Medien und Künstliche Intelligenz entwickeln sich rasant.

Der Informationstag zu Medien bietet **praxisnahe Informationen, Austauschmöglichkeiten** und konkrete **Werkzeuge**, um Kinder bzw. Jugendliche sicher und kompetent durch die digitale Welt zu begleiten:

- Sicherheitseinstellungen und Medienkompetenz: **Altersgerechter Umgang** mit Geräten, Apps und Online-Angeboten.
- Mediennutzung von Jugendlichen: Durchschnittlich fast 8 Stunden täglich verbringen Jugendliche mit digitalen Medien – Einblicke geben Orientierung, wie diese **Nutzung begleitet** werden kann.
- Spiele, Apps und KI verstehen: Überblick über populäre Spiele, Anwendungen und **Chancen sowie Risiken der Künstlichen Intelligenz** im Alltag.
- Austausch und Fragen: Raum für **Erfahrungsaustausch** und individuelle **Fragen**, um Handlungssicherheit zu gewinnen.

Ziel der Veranstaltung ist es, konkrete Tipps und Wissen zu vermitteln, damit Kinder in einem **ausgewogenen Verhältnis zwischen digitaler und realer Welt** aufwachsen können.

Zielgruppe: Jugendliche, Eltern, Interessierte und Fachkräfte

Programm

09:30 Uhr	Einlass & Ankommen Großer Sitzungssaal
10:00 Uhr	Begrüßung durch Landrat Hanngörg Zimmermann
10:15 Uhr	Vortrag der Polizei - Internetsicherheit & Cybermobbing
11:00 Uhr	Workshops Vormittag • Medien in der Familie: Digitale Spiele - Wie gehen wir damit um? • Zwischen Klick und Krise: Medien und mentale Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen • KI im Kinderzimmer: Verstehen statt verbieten - Wie Eltern Orientierung geben, ohne die Kontrolle zu verlieren • Fakt oder Fake?
12:30 Uhr	Pause Verschiedene Informationsstände rund um das Thema Medien
13:00 Uhr	Workshops Nachmittag • Smartphone-Check für Eltern: Technik beherrschen, Medienkompetenz fördern • Zwischen Klick und Krise: Medien und mentale Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen • KI im Kinderzimmer: Verstehen statt verbieten. Wie Eltern Orientierung geben, ohne die Kontrolle zu verlieren
14:30 Uhr	Raum für Austausch und Fragen

Workshops

Smartphone-Check für Eltern: Technik beherrschen, Medienkompetenz fördern

Stefan Kraus, BerR

Informationstechnischer Berater digitale Bildung für die Schulamtsbezirke Bamberg und Forchheim

Datenschutzbeauftragter für Grund-, Mittel- und Förderschulen im Schulamtsbezirk Forchheim



13.00 bis 14.30 Uhr

Das Smartphone ist aus dem Alltag unserer Kinder nicht mehr wegzudenken. Doch wie können Eltern ihre Kinder dabei unterstützen, sich sicher und geschützt im digitalen Raum zu bewegen? Dieser Vortrag gibt Ihnen einen praxisnahen Überblick über technische Möglichkeiten und pädagogische Ansätze. Sie erhalten konkrete Hilfestellungen für die Einrichtung der Geräte Ihrer Kinder und lernen, wie Sie den Spagat zwischen gebotenem Schutz und notwendiger Freiheit im digitalen Raum meistern.

Fakt oder Fake?

Julian Witusch

Design & Film (B.A.)

Wissenschaftskommunikation

Medienbildung

11.00 bis 12.30 Uhr

In diesem interaktiven Workshop lernen Teilnehmende, wie sie digitale Informationen einordnen und bewerten können – von Social-Media-Beiträgen bis hin zu KI-generierten Inhalten. Anhand konkreter Übungen werden Strategien vermittelt, um Quellen zu prüfen und vertrauenswürdige Inhalte zu erkennen.



KI im Kinderzimmer: Verstehen statt verbieten - Wie Eltern Orientierung geben, ohne die Kontrolle zu verlieren

Moritz Diehl

zweifacher Papa

Geschäftsführer der KI-Beratungsagentur menter Digital GmbH



11.00 bis 12.30 Uhr

13.00 bis 14.30 Uhr

Künstliche Intelligenz ist längst im Alltag von Kindern angekommen - oft unbemerkt und schneller, als viele Eltern es einschätzen. Hausaufgaben werden mit ChatGPT gelöst, Inhalte aus sozialen Medien ungeprüft übernommen, Entscheidungen von Algorithmen beeinflusst. Was bedeutet das für die Entwicklung unserer Kinder? Welche Chancen bietet KI wirklich - und wo entstehen Risiken wie Fehlinformation, Abhängigkeit oder verzerrte Wahrnehmung? Der Workshop gibt einen verständlichen Einblick in die Lebenswelt von Kindern im KI-Zeitalter und zeigt, wie Eltern Orientierung geben können, ohne zu kontrollieren oder zu verbieten. Sie erhalten konkrete Impulse, um Gespräche zu führen, Regeln sinnvoll zu gestalten und Ihr Kind zu einem reflektierten und sicheren Umgang mit KI zu befähigen.